

Kissenbezug mit Zöpfen

Design by Ully Pfeiffer



Für ein Kissen der Größe 40 x 40 cm

<u>Material:</u> 100 g Opal Cotton Premium 2020 "Knackiger Salat" (Farbe 9846); Rundstricknadel 2,5 mm (60 cm); Zopf- oder Hilfsnadel; 6 Maschenmarkierer; Häkelnadel Nr.3

Maschenprobe: 24 M x 36 Runden = $10 \times 10 \text{ cm}$, es entsteht ein Bezug, der ca. 36 x 36 cm misst, aber durch das Kissen gedehnt werden soll, damit die Zöpfe und die Fakenaht besser erscheinen.



Der Kissenbezug wird in Runden gestrickt, die Vorder- und Rückseite durch jeweils 2 linke Maschen "getrennt" (= falsche Naht / Fakenaht). Der Bezug wird von unten nach oben gestrickt. Die Zöpfe werden nur auf der Vorderseite gearbeitet, mit folgender <u>Einteilung</u>:

Vorderseite: 1 M li (für Fakenaht) / 6 M glatt rechts / 7 M kraus rechts (s.u.) / Zopf 1 / 12 M kraus rechts / 3x Zopf 2 / 12 M kraus rechts / Zopf 3 / 7 M kraus rechts / 6 M glatt rechts / 1 M li

Rückseite: 1 M li / 78 M glatt rechts / 1 M li

kraus rechts bzw. Krausrippen = in der einen Runde re. M, in der nächsten Runde li. M

M = Masche

M li. = linke M

M re. = rechte M

U= Umschlag / die Umschläge werden in der folgenden Runde verschränkt abgestrickt! MM = Maschenmarkierer / die MM werden in der Vorbereitungsrunde für die Zöpfe gesetzt und in den folgenden Runden übergehoben/umgesetzt.

Anleitung:

Mit der Rundstricknadel 160 M anschlagen. Es sollte nach dem Anschlag ein Faden übrig sein, der ca. 2,5 m lang ist, um die untere Kante am Ende mit Kettmaschen zusammenhäkeln zu können. Zur Runde schließen.

Über alle Maschen 2 Krausrippen und 1 Runde rechte Maschen = insgesamt 5 Runden), dabei je 1 MM nach 80 und am Rundenende setzen.

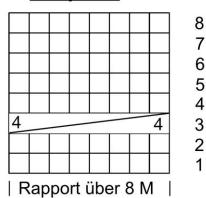
In der folgenden Runde werden auf der Vorderseite Zunahmen (Umschläge) als Vorbereitung für die Zöpfe gearbeitet und weitere MM gesetzt:

1 M li, 6 M re., 7 M li., MM, U, 6 M re, U, 12 M li., MM, 1 M re., U, 7x [2 M re, U], 1 M re, MM, 12 M li., MM, U, 6 M re, U, 7 M li., 6 M re, 1 M li. (80 M + 12 U), 1 M li. 78 M re., 1 M li. Nun wird auf der Vorderseite nach der oben beschriebenen Einteilung und den Strickschriften für die Zöpfe 1-3 gestrickt.

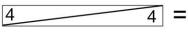
Die Verzopfungen erfolgen **IMMER** in den Runden, in denen im krausgestrickten Teil rechte Maschen gestrickt werden.



Zopf 1

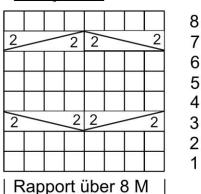


= 1 re. M



4 M auf einer Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann die Maschen der Zopfnadel rechts stricken

Zopf 2

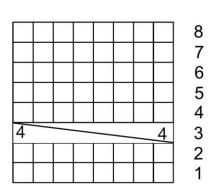


2 = 2 M auf einer Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die Maschen der Zopfnadel re. str.

2 = 2 M auf einer Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die Maschen der Zopfnadel re. str.

insgesamt 3 x stricken = 24 M

Zopf 3



4 4 =

4 M auf einer Zopfnadelvor die Arbeit legen,4 M re, dann die Maschender Zopfnadel rechts stricken

Rapport über 8 M

Auf der Vorderseite die 8 Runden der Strickschrift (mit den glatt rechts gestrickten bzw. kraus gestricken Maschen dazwischen) wiederholen, bis 14 Rapporte in der Höhe gestrickt sind (= 112 Runden). Auf der Rückseite immer re. M.

In der folgenden Runde werden über den Zöpfen wieder Maschen zusammengestrickt, damit die ursprüngliche Maschenzahl (80 M) für die obere Kante erreicht wird:



Vorderseite: 1 M li., 6 M re, 7 M re, 2 M re. zus.str., 4 M re, 2 M re. zus.str., 12 M re., 8x [1 M re, 2 M re. zus.str.], 12 M re., 2 M re. überzogen zus.str., 4 M re., 2 M re. überzogen zus.str., 7 M re, 6 M re, 1 M li.

Rückseite: wie bisher 1 M li., 78 M re, 1 M li.

Über alle Maschen: 3 x [1 Runde li. Maschen, 1 Runde re. Maschen] In der nächsten Runde die 80 M der Vorderseite li. stricken, die 80 M der Rückseite mit linken M abketten.

Nun über die Vorderseite für die Bruchkante und den Untertritt in Reihen arbeiten, dabei die Randmaschen als Knötchenrand stricken. 1 Hinreihe li. M, 1 Rückreihe re. M, diese beiden Reihen bilden die Bruchkante (= obere Kante des Kissens). Nun werden für den Untertritt 7x [Hinreihe re. M, Rückreihe li. M] gestrickt. Anschließend noch 2 Krausrippen arbeiten und elastisch abketten: In der nächsten Hinreihe: 1. und 2. M re. stricken, * beide M zurück auf die li Nadel nehmen und verschränkt (in die hinteren beiden Maschenglieder) zus.str. Nächste M str. **. Von * bis ** wiederholen, bis alle M abgekettet sind. Faden abschneiden.

Ausarbeitung:

Mit der Häkelnadel auf der rechten Seite der <u>Rückseite</u> den Faden mit einer Luftmasche in die 1. abgekettete Masche anschlingen und mit festen Maschen (fM) entlang der oberen rückseitigen Kante und der Bruchkante häkeln: In die folgenden 15 Maschen je 1 fM, 3 Luftmaschen (Lm), 3 Maschen überspringen, 20 fM, 3Lm, 2 M überspringen, 20 fM, 3 Lm, 3 M überspringen, 16 fM. Den Untertritt nach innen klappen und nun durch jeweils 2 Querfäden (die durch die zuletzt gestrickten Reihen entstanden sind) der Bruchkante häkeln: 16 fM, 3 Lm, 3 Maschen überspringen, 20 fM, 3Lm, 2 M überspringen, 20 fM, 3 Lm, 3 M

überspringen, 16 fM Mit 1 Kettmasche (Km) in die 1. fM der Rückseite zur Runde schließen.

Die untere Kissennaht schließen, entweder zusammennähen oder zusammenhäkeln.

Nun 3 ca. 42 cm lange Luftmaschenschlangen mit doppeltem Faden häkeln, diese in die 3 jeweils gegenüberliegenden Schlaufen an der oberen Kante ziehen und verknoten, eine Schleife binden.



Rückseite Kissenbezug